

Nachgefragt

Unterstützen Sie die Villa Südsee?

Prominenter Besuch in Seeshaupt – beim Benefizkonzert zugunsten des Vereins Villa Südsee, der in Seeshaupt ein Heim für acht Kinder und Jugendliche plant, mischte sich Markus Wasmeier am vergangenen Samstag unter die Gäste. Die SZ sprach mit dem Ex-Ski-profi. (Siehe auch Kultur)



Markus Wasmeier beim Benefizkonzert. Foto: fxf

SZ: Wie sind Sie auf den Seeshaupter Verein Villa Südsee aufmerksam geworden?

Wasmeier: Eine Freundin aus Weßling, Frau Marianne Obermüller, hat mich auf den Verein aufmerksam gemacht. Ich finde es grandios, wenn man bei Null anfängt und so ein gemeinnütziges Projekt startet. Da gehört schon viel Energie dazu. Natürlich hat mich auch das Benefizkonzert gelockt, nach Seeshaupt zu kommen.

SZ: Wollen Sie bei Villa Südsee Mitglied werden?

Wasmeier: Mein Engagement in eigenen Projekten ist schon sehr stark. Um in einem Verein aktiv zu werden, muss man mit Haut und Haar dabei sein. Aber wenn ich mit meiner Anwesenheit helfen kann, mache ich das gerne.

SZ: Haben Sie auch über eine Unterstützung des Kinderheims in anderer Form nachgedacht?

Wasmeier: Das lasse ich auf mich zukommen. Das Projekt ist ja erst am Anfang. Aber wenn man miteinander redet, dann kommt man auch zusammen.

SZ: In ihrem Bauernhof- und Wintersportmuseum am Schliersee arbeiten Sie auch mit Kindern und Jugendlichen zusammen. Werden Sie diese Arbeit mit der des Vereins verbinden?

Wasmeier: Man kann natürlich einige Aktionen miteinander verstricken. Zunächst muss sich Villa Südsee aber einen Grundstock erarbeiten. Dann wird man weiter sehen. *Katrin Zettler*